

Ausbildungskonzept MG Port

Anhang 1: Stufenplan

Die Schülerstufen dienen als Anhaltspunkte für den Lehrplan der einzelnen Auszubildenden. Jede neue Stufe bringt für den/die Instrumentalist*in eine Veränderung in einer der beiden Ensembles der MG Port (JUMP IN und MG Port). Die genauen Lerninhalte der jeweiligen Stufen befinden sich im Anhang 1.

Beginner (0-1 J.) (Grundstufe 1)

Die Beginners starten ihre Karriere ohne in einem der beiden Ensembles mitzuspielen, jedoch wird monatlich ein Treffen organisiert. Die Stufe sollte ungefähr ein Jahr dauern. Zudem nehmen sie an der jährlichen Vortragsübung teil.

Notenwerte/Rhythmus	Notennamen/Tonarten	Dynamik	Zeichen
<ul style="list-style-type: none"> - Viertel - Halbe - Ganze - Achtel 	<ul style="list-style-type: none"> - alle Notennamen (bis zu 1b/1#) - Notenschlüssel des Instruments 	<ul style="list-style-type: none"> - Laut/Leise 	<ul style="list-style-type: none"> -Wiederholung - Häuser (Ausgänge) - Faulenzer - Fermate
Taktarten/Puls	Technik	Theorie	Artikulation
<ul style="list-style-type: none"> - Binäre Taktarten - 80 – 100 BPM und die dazugehörigen Tempobezeichnungen. 	<p>Bläser</p> <ul style="list-style-type: none"> -Instrumentenhaltung -Ansatz -Stoppzunge, Bindungen <p>Blech: Tonumfang g-g'</p> <p>Schlagzeug</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einzelschläge - Stockhaltung - Koordination von 3 	<ul style="list-style-type: none"> - Instrumen-tenkunde 	<ul style="list-style-type: none"> - Kurz/Lang

Young Musician (1-3 J.) (Grundstufe 2)

Die Young Musicians starten zusätzlich in der Jugendmusik «JUMP IN». Sie machen die ersten Erfahrungen im Ensemblespiel.

Notenwerte/Rhythmus	Notennamen/Tonarten	Dynamik	Zeichen
- Sechszehntel - Kombination 8tel/16tel	- bis zu 3b/3# - Chromatisch - Dur und Moll	- P/mp/mf/f -Decrescendo -Crescendo	- D.S. - D.C. - Coda
Taktarten/Puls	Technik	Theorie	Artikulation
- Ternäre Taktarten - 60 – 120 BPM und die dazugehörigen Tempobezeichnungen.	Bläser -Versch. Artikulationen -Zwerchfellatmung -Melodie Singen Blech: Tonumfang g-e“ Schlagzeug - Vorschläge - Wirbel - Doppelschläge - Koordination von 4	- Dur/Moll - Quintenzirkel - Intervalle	- Staccato - Portato - Legato - Marcato

Junior-Instrumentalist (3-6 J.) (Mittelstufe 1)

Die Junior-Instrumentalists spielen schon eine Zeit in der Jugendmusik «JUMP IN» und können eine leitende Position einnehmen (Stimmführer, Solist usw.). Beim Erreichen des richtigen Alters und/oder Niveaus können sie mit einem Fuss bei der Musikgesellschaft mitspielen. Die Junior-Instrumentalists sollen an Solisten-Wettbewerben teilnehmen.

Notenwerte/Rhythmus	Notennamen/Tonarten	Dynamik	Zeichen
- Triole - Sextole - Duole - Quartole	- Ganzer Quintenzirkel - 1 instrumentfremder Schlüssel	- pp/ff - Sehr differenziert	-Instrumenten spezifische Zeichen
Taktarten/Puls	Technik	Theorie	Artikulation
- Ungerade Taktarten - 40 – 160 BPM und die dazugehörigen Tempobezeichnungen. - Ritenuto/ Ritardando/ Rallentando - Accelerando	Bläser -Tonvorstellung, Voraushören -Schnelle Intervallsprünge -16tel Läufe ca. 120 Blech: Tonumfang g-g“ Schlagzeug - Mallets 2 Stöcke - Timpani - Hand/Kleinpercussion	-Stufen (Tonika, Dominante, Subdominante usw.) - Kadenzen/ Wendungen	- Praller - Triller - offen vs. zu

Chef of Instrument (6-9 J.) (Mittelstufe 2)

Die Chefs of Instrument spielen in der Musikgesellschaft Port mit.

Notenwerte/Rhythmus	Notennamen/Tonarten	Dynamik	Zeichen
- Quintole - Septole	- Alle Tonarten in gleichstufiger Stimmung - Transponieren - Alle Schlüssel		Alle gebräuchlichen Zeichen kennen
Taktarten/Puls	Technik	Theorie	Artikulation
- Rubato - Stringendo - Schneller Wechsel verschiedener Taktarten	Bläser -Dreifach- & Doppelzunge -Einfache Terzbegleitung erfinden Blech: Tonumfang g-a“ Saubere Pedaltöne Schlagzeug - Mallest 4 Stöcke (Burton) - Perfektionierung aller Techniken	- Akkorde und ihre Umkehrung (Dur/Moll) - Blattsingen	- Pizzicato - Kombinationen von Artikulationen

Senior Chef of instrument (9+ J.) (Oberstufe)

Die Senior Chefs spielen in verschiedenen Formationen in verschiedenen Stärkeklassen und sind auf dem Weg zu der Militärprüfung oder Aufnahmeprüfung für ein Musikstudium. In der Musikgesellschaft können sie leitende Positionen einnehmen (Registerleiter, Stimmführer, Solist usw.).

Notenwerte/Rhythmus	Notennamen/Tonarten	Dynamik	Zeichen
- Polyrhythmik - ohne Notenwert	- Alle Kirchentonarten - verschiedene Stimmungen		-Viertelton Versetzung
Taktarten/Puls	Technik	Theorie	Artikulation
- Ohne Taktart/Taktstriche - Freie Musik/ Zeitgenössisch - Spezielle Taktarten (3/10 oder 6/12 usw.)	Bläser -Improvisieren -Multiphonics Blech: -Tonumfang doppel Pedal c-c““+ -Lippentriller Schlagzeug - Mallets 4 Stöcke (Stevens) - Spezialinstrumente (Bodhran, Darbuka usw.)	- Septakkorde und ihre Umkehrung - Blattsingen (Modus Novus)	